

VON SUSANNE WIEDAMANN, MZ



# Theater im Wirtshaus

Ist das Theater Theater? Und ist das Bier echt? Ist jener Zuschauer ein einfacher Wirtshausbesucher oder Teil einer Komparserie? Wer „Die Kellnerin Anni“ besucht, kann schon durcheinanderkommen und nie ganz sicher sein, was da real ist, und was Teil des Dramas. Denn Christina Baumer spielt sehr überzeugend die Kellnerin Anni, knallt schon auch mal die Biere auf den Tisch und resümiert ansonsten über Gott und die Welt (am 2. und 16. Februar im alte Augustiner Kloster am Neupfarrplatz).

Eigentlich wollte die Anni ja zur Beerdigung ihrer großen Liebe Günther. Aber ihr Chef, der fiese Hund, hat ihr gleich zwei Schichten aufgebrummt. Pechvogel Anni plaudert also aus dem Nähkästchen, erzählt Klatsch und Tratsch, von ihren Erlebnissen mit der Männerwelt und grapschenden Gästen. Die Musiker Simon Pawellek und Mario Pfister sorgen für den rechten Ton. Und auch typische bayerische Dinge, wie Schafkopfen und Wurstsalat, kommen nicht zu kurz.

Wer eine Entscheidungshilfe braucht: Auf der Homepage ([www.christina-baumer.de/termine](http://www.christina-baumer.de/termine)) ist der Trailer zur Produktion zu sehen – mit Christina Baumer in ihren ganz ernstesten und saukomischen Momenten.

→ 2. und 16. Februar, 20 Uhr, im Hacker-Pschorr Wirtshaus im alten Augustiner Kloster am Neupfarrplatz. Karten unter Telefon (09 41) 584 04 55.

→ **Haben Sie Tipps, Anregungen oder Wünsche? Schreiben Sie an [www@mittelbayerische.de](mailto:www@mittelbayerische.de)!**